

Bedienungsanleitung (Original)

Diese Bedienungsanleitung muss vor Beginn der Arbeiten vollständig gelesen und verstanden worden sein. Sie muss am Einsatzort jederzeit verfügbar sein.



Inhalt

1. Beschreibung des Produktes	2
2. Tragfähigkeiten	3
3. Anwendungsbereich / bestimmungsgemäße Verwendung	4
4. Eigenschaften der Last	4
5. Handhabung	4
6. Funktionsweise	4
7. Pflichten des Unternehmers	6
7.1 Prüfung vor Inbetriebnahme	6
7.2 Regelmäßige Prüfungen	6
7.3 Außerordentliche Prüfung	6
8. Kennzeichnungen	7
9. Adresse des Herstellers	7

1. Beschreibung des Produktes

Die Mini-Traverse 6,5-1,4 t (Art. Nr. TR-6,5-1,4t) von Wacker Bauprodukte dient als Lastaufnahmemittel zum Anschlag von Lasten, bei denen die Anschlagpunkte über eine gewisse Länge und Breite verteilt angeordnet werden müssen.

Die Spreiz-Traverse kann als Traverse oder als Spreize genutzt werden. Die Spreiz-Traverse ist längenverstellbar. Je nach Anwendung als Traverse oder als Spreize stehen verschiedene Hebeösen auf der Oberseite zur Verfügung.

Ebenso stehen diverse Anschlagösen auf der Unterseite zur Verfügung.

Artikel Nummer	Tragfähigkeit [kg]	Länge [mm]	Eigen-gewicht	Hebe-punkte [-]	Anschlag-punkte [-]
TR_6,5-1,4t	6.500 – 1.400	1.250 – 2.750 mm	53 kg	1/2	1/2/4

Tabelle 1: Übersicht

Die Oberfläche ist sandgestrahlt (Sa 2,5) und pulverbeschichtet im Farbton RAL 1007 (Narzissengelb).

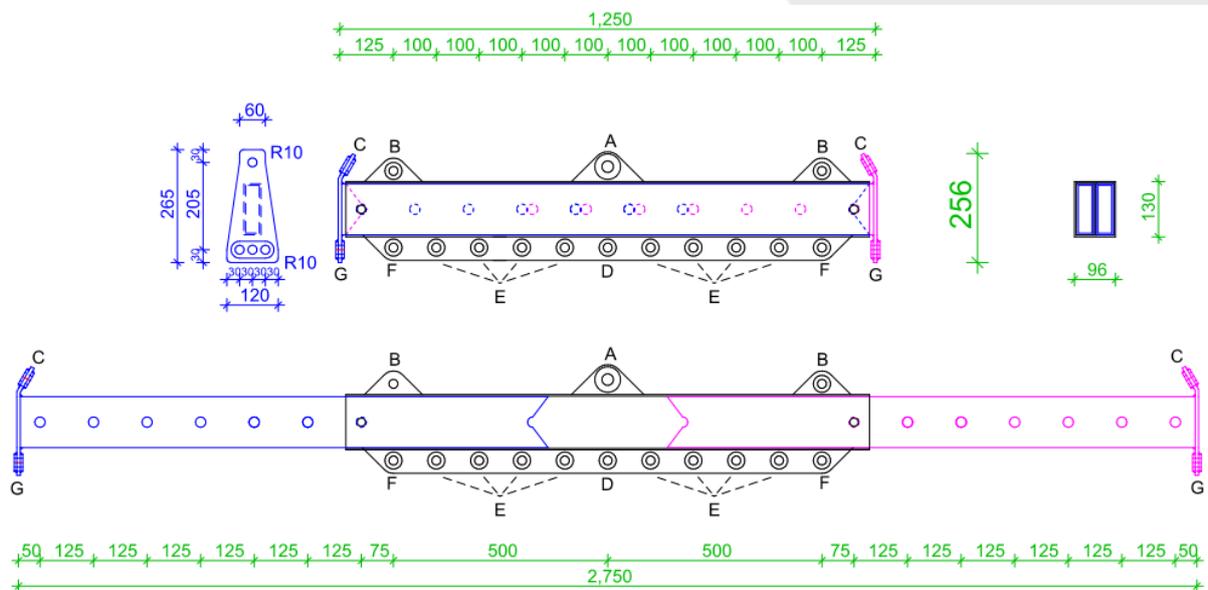


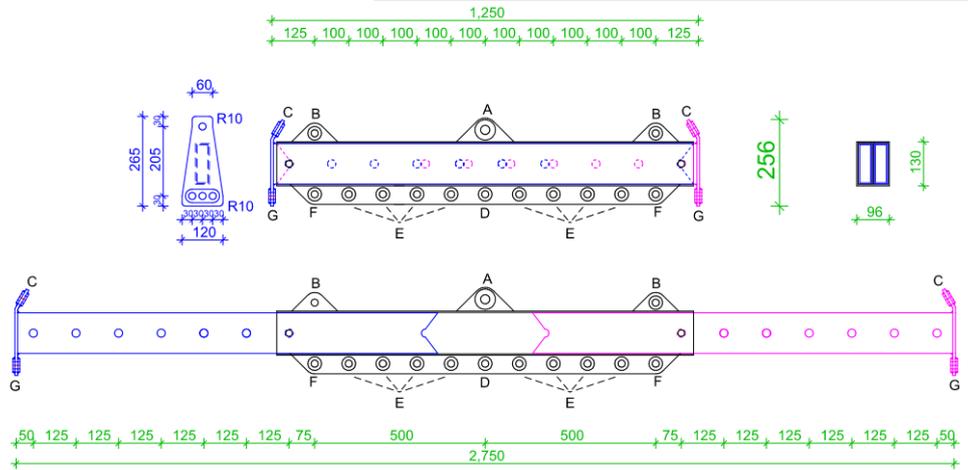
Abbildung 1: Mini-Traverse, längenverstellbar von 1,25 – 2,75 m, diverse Hebe- und Anschlagpunkte

Die Spreiz-Traverse entspricht den Anforderungen der Richtlinie 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie) und der EN 13155 und trägt daher das CE-Zeichen. Die entsprechende EG-Konformitätserklärung (CE-Erklärung) liegt vor.



2. Tragfähigkeiten

Je nach Verwendung der Hebe- und Anschlagösen sowie der eingestellten Länge ergeben sich unterschiedliche zulässige Tragfähigkeiten (WLL).



Hebepunkt(e)	Abstand Hebepunkte [mm]	Schrägzugwinkel	Anschlagpunkt(e)	Abstand Anschlagpunkte [mm]	Tragfähigkeit WLL [kg]
A	-	-	E-E	200/400/600/800	6.500
A	-	-	F-F	1.000	5.000
A	-	-	G-G	1.250	4.000
A	-	-	G-G	1.500	4.000
A	-	-	G-G	1.750	4.000
A	-	-	G-G	2.000	2.900
A	-	-	G-G	2.250	2.200
A	-	-	G-G	2.500	1.800
A	-	-	G-G	2.750	1.400
A	-	-	D	0	3.250
B-B	1.000	30°	D	0	3.250
B-B	1.000	30°	E-E	200/400/600/800	6.500
B-B	1.000	30°	F-F	1.000	6.500
B-B	1.000	30°	G-G	1.250	6.500
B-B	1.000	30°	G-G	1.500	6.500
B-B	1.000	30°	G-G	1.750	4.300
B-B	1.000	30°	G-G	2.000	2.900
B-B	1.000	30°	G-G	2.250	2.200
B-B	1.000	30°	G-G	2.500	1.800
B-B	1.000	30°	G-G	2.750	1.400
C-C	1.250	30°	G-G	1.250	6.500
C-C	1.500	30°	G-G	1.500	6.500
C-C	1.750	30°	G-G	1.750	6.500
C-C	2.000	30°	G-G	2.000	6.500
C-C	2.250	30°	G-G	2.250	6.500
C-C	2.500	30°	G-G	2.500	6.500
C-C	2.750	30°	G-G	2.750	6.500

Abbildung 2: Tragfähigkeiten je nach verwendeten Hebe- und Anschlagpunkten sowie Länge

3. Anwendungsbereich / bestimmungsgemäße Verwendung

Die Traverse ist für den horizontalen Gebrauch ausgelegt und darf nach Anheben der Last maximal einen Winkel von 6° zur Horizontalen aufweisen. Sollte der Winkel nach dem Anheben der Last größer sein, muss die Konfiguration geändert werden.

Verwenden Sie die Traverse nicht zum Kippen, Wenden, oder Drehen von Lasten.

Im Gefahrenbereich der schwebenden Last dürfen sich keine Personen befinden!



Die Spreiz-Traverse ist auf 16.000 Lastwechsel ausgelegt.

Die Spreiz-Traverse darf im Temperaturbereich von -20°C bis 80°C eingesetzt werden.

4. Eigenschaften der Last

Überprüfen Sie den zu hebende Last auf Risse und Beschädigungen. Eine gerissene oder beschädigte Last darf nicht gehoben und transportiert werden. Es besteht Absturzgefahr!

5. Handhabung

Niemals Gliedmaßen unter oder zwischen Last und Anschlag- und Hebemittel stecken!

Lassen Sie die Traverse nicht unnötig in der Höhe hängen!

Heben und Transportieren von Personen oder losen Einzelteilen untersagt!



Last und Lastaufnahmemittel nur auf stabilem und ebenem Untergrund ablegen, da sonst Gefahr vor Fallen, Kippen, Rutschen! Traverse trocken lagern!

6. Funktionsweise

Zum Anheben der Traverse am Hebepunkt A verbinden Sie einen genormten Schäkel mit 6,5 t Tragfähigkeit an der entsprechenden Hebeöse.

Zum Anheben der Traverse an den Hebepunkten B-B oder C-C verbinden Sie einen genormten Schäkel mit 3,25 t Tragfähigkeit an den entsprechenden Hebeösen.

Passen Sie die Länge der Spreiz-Traverse an die Länge der zu hebenden Last an. Dazu die mitgelieferten Stützfüße an den Punkten E-E oder F-F befestigen, so dass die Kopfplatten der ausziehbaren Rohre nicht auf dem Boden aufliegen. Ziehen Sie den Sicherungsbolzen aus dem Hauptträger und schieben Sie die Innenrohre in die gewünschte Position. Achten Sie darauf, dass die Rohre nicht vollständig aus dem Mittelträger herausgezogen werden.

Setzen Sie den Sicherungsstift wieder ein. Achten Sie darauf, dass keine Gliedmaßen zwischen dem Hauptträger und dem Innenrohr eingeklemmt werden! Die ausziehbaren Rohre dürfen nur symmetrisch zur Hebeöse A angeordnet werden.

Zur Anwendung als Traverse hängen Sie einen geeigneten Haken an den Schäkel der mittigen Hebeöse A oder befestigen Sie eine geeignete 2-Strang-Kette an den Schäkeln der Hebeösen B-B. Hier gilt eine Abgestufte Tragfähigkeit in Abhängigkeit der Abstände der Hebepunkte

Zur Anwendung als Spreize befestigen Sie eine geeignete 2-Strang-Kette an den Schäkeln der Hebeösen C-C und schlage Sie die Last an den Punkten G-G an. Achten Sie auf den maximal zulässigen Schrägzugwinkel $\beta = 30^\circ$ und wählen Sie Ketten mit ausreichender Länge. Bei Verwendung als Spreize gilt die volle Tragfähigkeit von 6,5 t für alle Längen von 1,25 bis 2,75 m.

Die Anschlagmittel (wie z. B. Kranhaken, Schäkel usw.) müssen sich in den Hebeösen frei bewegen können. Prüfen Sie vor dem Heben der Last, ob alle Anschlag- und Hebemittel korrekt angebracht und gesichert sind.

Positionieren Sie die Mitte der Traverse über dem Schwerpunkt der Last. Die Last kann nun angehoben werden.

Nach dem Anheben der Last muss die Spreiz-Traverse waagrecht hängen. Wenn die Neigung der Traverse einen Winkel von 6° zur Horizontalen übersteigt, senken Sie die Last sofort wieder ab und positionieren Sie die Anschlagpunkte neu oder überprüfen Sie die Länge der ausziehbaren Rohre. Bei waagerechter Lage der Spreiz-Traverse nach Anheben der Last kann diese nun sicher zum Zielort gehoben werden.

Senken Sie die Last an ihren Bestimmungsort ab und lösen Sie die Anschlagmittel. Heben Sie die Spreiz-Traverse samt Anschlagmittel ausreichend hoch, um Verletzungen von Personen und Beschädigungen von Gegenständen zu vermeiden.

Heben Sie mit niedriger Hubgeschwindigkeit an, ohne ruckartigen Schüttel- oder Stoßbewegungen. Pendelbewegungen führen zum Kontrollverlust und sind zu vermeiden! Befestigen Sie die Anschlagmittel nur an den dafür vorgesehenen Punkten!

7. Pflichten des Unternehmers

Für die Pflichten des Unternehmers beim Betreiben von Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb, worunter auch die hier beschriebene Traverse fällt, wird auf die DGUV-Regel 109-017 (Betreiben von Lastaufnahmemitteln, ehemals DGUV-Regel 100-500) verwiesen.

Nachfolgend werden auszugsweise einige Pflichten aufgeführt:

7.1 Prüfung vor Inbetriebnahme

Prüfen Sie vor der ersten Verwendung, ob das Lastaufnahmemittel den Bestellanforderungen entspricht sowie ob die EG-Konformitätserklärung vorhanden und alle Kennzeichnungen vorhanden und unbeschädigt sind. Prüfen Sie zudem die Funktionsfähigkeit.

Prüfen Sie die Traverse vor jedem Gebrauch insbesondere auf folgende Kriterien der Ablegereife:

Mini-Traverse TR_6,5-1,4 t	OK	Nicht OK
Haupt- und Nebenträger sind parallel, keine Verformungen und Risse sichtbar		
Hebe- und Anschlagösen zeigen keinen Verschleiß, sind nicht verformt und rissfrei		
Sicherungsbolzen der Längeneinstellung sind nicht verformt und rissfrei		
Anschlagmittel zeigen keinen Verschleiß, sind nicht verformt und rissfrei		
Schweißnähte intakt, rissfrei		
Keine Korrosion sichtbar		
Kennzeichnungen gemäß Kapitel 8 sind vorhanden und unbeschädigt		
Keine Veränderungen am Produkt (Fremdschweißungen) vorhanden		

Tabelle 2: Prüfkriterien

Wird eine der oben genannten Kriterien mit "Nicht OK" beantwortet, ist die Verwendung der Traverse nicht weiter gestattet! Setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Ein entsprechendes Prüfprotokoll nach BetrSichV und DGUV-Regel 109-017 wird mitgeliefert. Dort können alle Prüfungen dokumentiert werden.

7.2 Regelmäßige Prüfungen

Lastaufnahmemittel wie Traversen müssen in Abständen von längstens einem Jahr von einer sachkundigen Person geprüft werden. Je nach Einsatzbedingungen können Prüfungen in kürzeren Abständen erforderlich sein.

7.3 Außerordentliche Prüfung

Nach Schadensfällen oder besonderen Vorkommnissen, die die Tragfähigkeit beeinträchtigen können, ist die Traverse durch einen Sachkundigen einer außerordentlichen Prüfung zu unterziehen.

8. Kennzeichnungen

Folgende Kennzeichnungen sind auf der Traverse angebracht und müssen dauerhaft sichtbar sein. Falls Kennzeichnungen entfernt oder beschädigt sind, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

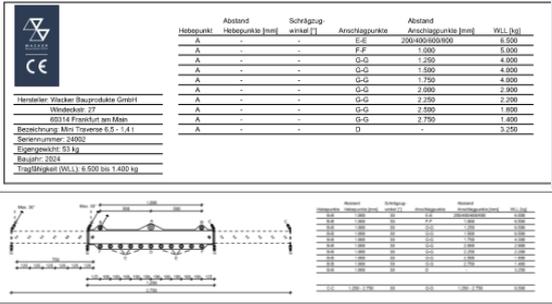
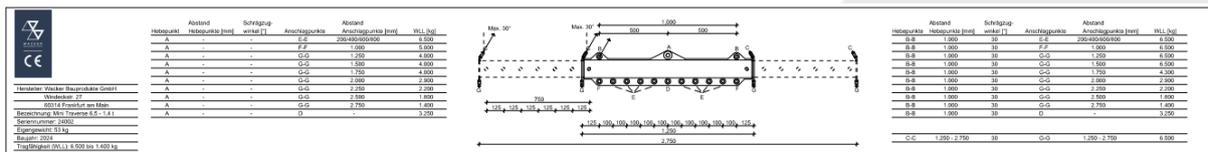
Anzahl	Typ	Inhalt	Darstellung
1	Aufkleber	Warnhinweisen: - Bedienungsanleitung lesen - nicht unter schwebenden Lasten aufhalten	
1	Aufkleber	- CE-Zeichen - Adresse Lieferant - Typbezeichnung - Seriennummer - Baujahr - Eigengewicht - Tragfähigkeit (WLL) in Abhängigkeit der Anschlagpunkte und Länge	
1	Aufkleber	- CE-Zeichen - nicht unter schwebenden Lasten bewegen	
1	Aufkleber	Logo Wacker Bauprodukte GmbH	

Abbildung 3: Kennzeichnungen

Folgende Informationen sind auf dem Typenschild zu sehen:



The image shows a detailed technical drawing of a traverse with various tables and diagrams. The tables provide technical specifications for different models and configurations.

Hebepunkt	Abstand Hebepunkte [mm]	Schräglagewinkel [°]	Anschlagpunkte	Abstand Anschlagpunkte [mm]	WLL [t]
A	-	-	F-F	200-400/000/000	6,500
A	-	-	F-F	1.000	6,500
A	-	-	G-G	1.250	4,500
A	-	-	G-G	1.500	4,500
A	-	-	G-G	1.750	4,500
A	-	-	G-G	2.000	2,500
A	-	-	G-G	2.250	2,500
A	-	-	G-G	2.500	1,800
A	-	-	G-G	2.750	1,400
A	-	-	D	-	3,250

Abbildung 4: Typenschild

9. Adresse des Herstellers

Hersteller
Wacker Bauprodukte GmbH
Windeckstr. 27
60314 Frankfurt am Main
Deutschland

Tabelle 3: Adresse des Herstellers